

Flächenpass: Lennestadt Hundem-Lenne-Center



Rahmendaten

Kommune	Lennestadt
Einwohnerzahl	ca. 27.300
Projektname	Lennestadt „Hundem-Lenne-Center“
Projektfläche/verkaufte Fläche	ca. 9.000 m ²

Erwerb und Entwicklung

An der Schnittstelle des Hundem- und Lennetals liegt der Ortsteil Altenhundern, dessen Bebauung durch die topographische Lage geprägt ist. Die Bebauung liegt größtenteils an den Hängen – die enge Talsohle ist voranging durch die stillgelegten Bahnanlagen geprägt. Teile der Gleisanlagen werden heute noch zu bahnbetrieblichen Zwecken genutzt (Transformatorenverladung), die restlichen vorhandenen Gleisanlagen und die Ladestraße engten die Nutzungsmöglichkeiten der Flächen stark ein. Eine städtebauliche Umnutzung war nur unter hohen Rückbau- und Anpassungskosten der Bahninfrastruktur zu realisieren. Jahrelang befasste sich daher niemand mit der Entwicklung der Fläche, bis sich die Globus Immobilien GmbH im Jahr 2004 entschied, die Fläche zu erwerben und sich an den hohen Rückbau- und Anpassungskosten der Bahninfrastruktur zu beteiligen. Man erkannte die Entwicklungspotenziale dieser innenstadtnahen Fläche und entwickelte ein Konzept für einen Einzelhandelsstandort, der statt auf der „Grünen Wiese“ nun citynah realisiert werden sollte. Angesiedelt haben sich ein Fachmarktzentrum, Nahversorgungseinrichtungen, Dienstleistungsangebote. In Zusammenhang mit der gelungenen Modernisierung des Bahnhofsumfeldes und des Empfangsgebäudes in unmittelbarer Nähe zum neuen Fachmarktgelände, konnte die Kommune einen Standort schaffen, der dem gesamten Areal eine neue Attraktivität verleiht.

Weitere Informationen

Ansprechpartner	Christof Maisenhälder; Tel.: 0201 / 74766-17 christof.maisenhaelder@beg.nrw.de
------------------------	---